

Pressemitteilung

Photodioden-Sensoren

Digitale VIS-NIR Detektormodule mit kinderleichter Ansteuerung

LASER COMPONENTS kündigt erste Modelle digitaler Photodioden-Sensoren, DPDS, an. Der Vorteil gegenüber einfachen Photodioden liegt klar auf der Hand: Die Produkte sind einfach zu bedienen; das System steht zum sofortigen Einsatz bereit.

Die Sensoren der Reihe MAJOR werden in zwei Versionen verfügbar sein: Für die Wellenlängen von 500 - 1.700 nm werden die Produkte mit InGaAs-Detektoren ausgestattet, für den Bereich von 700 nm - 2.200 nm mit Extended InGaAs Detektoren. Optional wird es Versionen bis 2.600 nm geben. Das integrierte M12-Gewinde der Standard-Gehäuse erleichtert den Einbau der Module.

Die DPDS-Module können viel: egal ob automatische Verstärkungs-Anpassung, Mittelwertbildung, Zeitstempel oder Temperatur-Protokoll - alles kann abgefragt werden. Die Kommunikation mit dem Modul erfolgt dabei über RS-232. Hervorzuheben ist die kinderleichte Ansteuerung der Produkte; mit der intuitiven Benutzeroberfläche können alle Parameter einfach verändert werden.

Die Detektor-Module sind auf Kundenwunsch modifizierbar. Gerade bei der Ansteuerung, den zu erfassenden Daten aber auch bei der Bauform sind Änderungen möglich.

Weitere Informationen

<http://www.lasercomponents.com/de/fotodioden/Detektor-Module/>

Messen

Security + Defence, 24.-25.09.2013, Internat. Congress Center Dresden, **Stand 304**
enova - OPTO, 08.-10.10.2013, Paris Porte de Versailles, Frankreich, **Stand L9**
PHOTONEX 2013, 16.-17.10.2013, Ricoh Arena, Coventry, UK, **Stand D20**
BiOS EXPO 2014, 01.-02.02.2014, The Moscone Center, San Francisco, USA, **Stand 8517**
Photonics West 2014, 04.-06.02.2014, The Moscone Center, San Francisco, USA, **Stand 517**

Das Unternehmen

LASER COMPONENTS hat sich auf die Entwicklung, Herstellung sowie den Vertrieb von Komponenten und Dienstleistungen für die Lasertechnik und Optoelektronik spezialisiert. Seit 1982 steht das Unternehmen seinen Kunden mit Verkaufsniederlassungen in vier Ländern zur Verfügung. Die Eigenproduktion an drei Standorten in Deutschland, Kanada und den USA wird seit 1986 verfolgt und macht etwa die Hälfte des Umsatzes aus. Derzeit beschäftigt das Familienunternehmen weltweit über 150 Mitarbeiter.

Bei Veröffentlichung Belegexemplar erbeten.